

Schweizerische Arbeitsgemeinschaft von Ärzten für Menschen mit geistiger oder mehrfacher Behinderung SAGB/ASHM

Warum sollte uns die Ursache einer geistigen Behinderung interessieren?

Jahrestagung 2012



14.06. 2012, 14.00-18.00
Inselspital, Sahli-Haus, **Bern**

Liebe Kolleginnen und Kollegen

Wir laden Sie herzlich zu unserer Jahrestagung 2012 an inzwischen vertrautem Ort ein und hoffen auf ein reges Interesse an unserem Brückenschlag zwischen hochspezialisierter und Heimarztmedizin.

Die 2008 von der Schweizerischen Akademie der Medizinischen Wissenschaften (SAMW) publizierten Richtlinien „Medizinische Behandlung und Betreuung von Menschen mit Behinderung“ weisen auf ein „Anrecht auf eine angemessene Diagnostik zur Erforschung der Natur und Ursache ihres Gesundheitsproblems“ hin, da die Kenntnis der Ursache einer Behinderung „präventive, kurative und rehabilitative Behandlungspläne zur direkten Beeinflussung der Beeinträchtigung spezifischer gestalten“ lässt. Diesen Aussagen wollen wir uns auf unserer diesjährigen Jahrestagung näher widmen.

Nach einer einführenden Übersicht über die (genetischen) Ursachen einer geistigen Behinderung wird zunächst die Perspektive des klinischen Genetikers aufgezeigt, der Betroffene und Angehörige bezüglich einer ätiologischen Abklärung berät. Danach werden einzelne seltene genetisch bedingte Syndrome mit geistiger Behinderung vorgestellt, bei denen Therapieansätze entwickelt werden bzw. zur Verfügung stehen, die spezifisch in die Pathogenese dieser Erkrankungen eingreifen und somit Krankheitsverlauf und vielleicht auch Ausprägung der kognitiven Einschränkungen abmildern können. Genetische Abklärungen sind ebenso wie die aufgezeigten Therapieansätze teuer und ihre Finanzierung umstritten. Es stellen sich also auch gesundheitsökonomische und ethische Fragen, die wir am Ende mit Ihnen diskutieren wollen.

Dr. Thomas Dorn

Dr. Malin Maeder-Ingvar

Dr. Susi Strozzi

Programm

- 14.00 Begrüssung und Einführung**
Dr. Malin Maeder-Ingvar, Chefärztin, Institution de Lavigny
Dr. Thomas Dorn, Leitender Arzt, Schweizerisches Epilepsiezentrum Zürich
- 14.10 Ursachen von geistiger Behinderung und deren Abklärungsmöglichkeiten**
Dr. Johannes Lemke, Oberarzt Humangenetik, Universitätsklinik für Kinderheilkunde, Inselspital Bern
- 14.35 Medizinische Genetik: Beispiele aus der Praxis**
Dr. Bernhard Steiner, Médecin Adjoint, Kinderspital Luzern
- 15.00 Syndromes de déficit en transporteur de glucose et diète cétoène Glucose-1**
Prof. Dr. Eliane Roulet Perez, Médecin-chef, Unité de Neurologie et Neuroréhabilitation Pédiatrique, CHUV Lausanne
- 15.25 Syndrome de Dravet: traitements particuliers**
Dr. Malin Maeder-Ingvar, Chefärztin, Institution de Lavigny
- 15.50-16.20 Pause**
- 16.20 Fragile X : de génotype à phénotype, nouveautés thérapeutiques**
Dr. Mandy Barker, pédopsychiatre , cheffe de clinique, CHUV Lausanne
- 16.45 Niemann Pick C, die oft lange nicht erkannte lysosomale Speicherkrankheit: typische Fallberichte**
Dr. Marianne Rohrbach, Oberärztin, Abteilung für Stoffwechselkrankheiten, Universitätskinderklinik, Zürich
- 17.10 Beeinflussung des Verlaufes einer tuberösen Sklerose durch mTOR-Inhibition**
Dr. Thomas Dorn, Leitender Arzt, Schweizerisches Epilepsiezentrum Zürich
- 17.35 Diskussion**
Leitung: Dr. Florence Fellmann, Médecin Associée, Service de Génétique Médicale, CHUV Lausanne
- 18:00 Ende**
- 18.15 (Mitgliederversammlung SAGB/ASHM)**

Fortbildungsanerkennung

SGAM	Volle Fortbildungsdauer anrechenbar
SGIM	3,5 CP
SGKJPP	3,5 CP
SGMG	3,0 CP
SGNP	2.5 CP
SGP	3.5 CP
SGPP	3,5 CP
SNG	3,5 CP

Für alle anderen Fachgesellschaften als erweiterte Fortbildung anerkannt

Organisatorisches

Tagungsort	Bern, Inselspital, Eingang 37 Sahli-Haus, Hörsaal 3
Anmeldung	Talon Seite 6
Teilnahmegebühr	Mitglieder Fr. 20.- Nichtmitglieder Fr. 50.-
Tagungssprache	Deutsch / Französisch
Verpflegung	Café ab 13.30 Uhr und Pause

So finden Sie den Tagungsort:

<http://www.insel.ch/fileadmin/inselspital/users/ServiceNavigation/Pdf/situationsplan.pdf>

Folgenden Firmen gilt unser Dank für die freundliche Unterstützung

Actelion Pharma Schweiz AG

Cyberonics Europe

Desitin Pharma GmbH Schweiz

GlaxoSmithKline AG Schweiz

Novartis Pharma Schweiz AG

Sandoz Pharmaceuticals AG
(Hauptsponsor)



Zugreisende benutzen vom Bahnsteig aus die Rolltreppe/den Lift nach oben (Ausgang "Hirschengraben" bzw. "Welle").

Bus Nr. 11 (Richtung Güterbahnhof) fährt von den Haltestellen Bahnhof bzw. Hirschengraben bis Haltestelle "Inselspital".

Anmeldetalon

Jahrestagung der SAGB / ASHM am 14.06.2012 in Bern

Talon per Post/Fax/e-mail bis zum **31.05.2012** senden an:

SAGB

Dr. med. F. Brem

Postfach 59

8570 Weinfelden

Fax: 071 626 90 71

sekretariat@sagb.ch

Die Teilnahmegebühr soll im voraus bezahlt werden. Einzahlungsscheine werden nach der Anmeldung versandt.

Name: _____

Vorname: _____

Titel: _____

Institution: _____

Strasse: _____

Postfach: _____

PLZ/Ort: _____

Land: _____

Telefon: _____

e-mail: _____

Datum: _____

Unterschrift: _____